

## Liebe Freunde der Orgelmusik

Es hat sich dieses Jahr so ergeben, dass gleich zwei Konzerte in großer Besetzung stattfinden. Zur Orgel gesellen sich Chöre, Orchester und Blasmusik.

Das erste Konzert ist dabei besonders pompös besetzt: 5 Chöre mit fast 200 SängerInnen und eine ganzes Blasorchester. Neben Einzeldarbietungen führen sie zum Schluss gemeinsam die wuchtige „Missa brevis“ des holländischen Komponisten Jacob de Haan auf. Ein wirkungsvolles und klanggewaltiges Erlebnis!

Auch das zweite Konzert ist mit Chor und Orchester groß besetzt. Nachdem sich Chor, Orchester und Orgel zunächst abwechselnd präsentieren, musizieren die Tiroler Gäste als Hauptwerk des Abends das sehr eindrucksvolle „Requiem“ des bekannten englischen Komponisten John Rutter. Eine packende, rhythmische Musik!

Das dritte Konzert ist schließlich ganz der Orgel gewidmet.

Dabei ist mit Ludger Lohmann ein weltbekannter Orgelkünstler in Dornbirn zu erleben. Er hat für die romantische Behmann-Orgel ein spannendes Programm erstellt: alle Stücke beruhen auf einem Choral. Große Orgelkunst!

Ich würde mich sehr freuen, Sie bei diesen Konzerten zahlreich in St. Martin begrüßen zu dürfen!

**Dr. Rudolf Berchtel,**  
Organisator und  
künstlerischer Leiter

Sonntag, 27. Oktober 2019  
— 17:00 Uhr  
**Orgelkonzert**

**Ludger Lohmann**  
Stuttgart

### „Sinfonische Choräle“

**Max Reger**  
(1873–1916)

**Fantasie und Fuge über den Choral**  
„Halleluja! Gott zu loben, bleibe meine Seelenfreud“

**Günter Raphael**  
(1903–1960)

**Passacaglia über einen finnischen Choral**  
„Taas siunattu päivä nyt luo valoaan“ —  
„Der gesegnete Tag bricht an mit seinem Licht“

**Franz Liszt**  
(1811–1886)

**Fantasie und Fuge über den Choral**  
„Ad nos, ad salutarem undam“

### Ludger Lohmann

wurde 1954 in Herne/Westfalen geboren. Er studierte an der Musikhochschule und Universität Köln Schul- und Kirchenmusik, Musikwissenschaft, Philosophie und Geographie. Seine Lehrer waren Wolfgang Stockmeier (Orgel) und Hugo Ruf (Cembalo). Weitere Orgelstudien führten ihn zu Anton Heiller nach Wien und Marie-Claire Alain nach Paris. Bei mehreren internationalen Orgelwettbewerben erhielt er Preise, u.a. ARD-Wettbewerb München 1979 und Grand Prix de Chartres 1982. 1981 erschien seine vielbeachtete musikwissenschaftliche Dissertation „Artikulation auf den Tasteninstrumenten im 16.–18. Jhd.“. Seit einigen Jahren liegt sein Forschungsinteresse im Bereich der romantischen Orgelmusik. Von 1979–1984 unterrichtete Ludger Lohmann Orgel an der Musikhochschule Köln, seit 1983 lebt und arbeitet er in Stuttgart als Professor an der Musikhochschule. Daneben war er 25 Jahre lang als Organist an der Domkirche St. Eberhard tätig. Er konzertiert weltweit; Rundfunk-, Fernseh- und CD-Produktionen dokumentieren seine Repertoirevielfalt mit den Schwerpunkten alte und romantische Orgelmusik. Ludger Lohmann



ist ein gefragtes Jurymitglied vieler internationaler Orgelwettbewerbe. Gastprofessuren und Masterclasses führen ihn an zahlreiche Musikhochschulen und Universitäten vieler Länder und zu internationalen Orgelakademien.

### Kontakt

**Dr. Rudolf Berchtel**  
Organisator und künstlerischer Leiter  
6850 Dornbirn, Moosmähdstraße 15  
rudolf.berchtel@gmail.com  
[www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

### Eintritt

€ 12 | € 8 Schüler und Studenten

### Veranstaltungshinweis

**Montforter Zwischentöne: Orgelduell**  
Hinspiel – Rückspiel. Warten auf den Sieger.

Große Orgelkunst, Einfallsreichtum und Spielwitz an zwei wunderbaren Instrumenten im Land. Zwei international herausragende Organisten, László Fassang und Martin Sturm, im Wettstreit. Ein Experte stellt die Aufgaben, die beiden Virtuosen improvisieren, das Publikum entscheidet. Mit Revanche im Feldkircher Dom nach der ersten Runde in Dornbirn St. Martin.

**HINSPIEL** Freitag, 22. November, 20:15 Uhr,  
St. Martin, Dornbirn  
**RÜCKSPIEL** Samstag, 23. November, 20:15 Uhr,  
Dom St. Nikolaus, Feldkirch

**TICKET** für beide Abende: € 20, für einen Abend: € 12

[www.montforter-zwischentoene.at](http://www.montforter-zwischentoene.at)

**SPARKASSE**  
Dornbirner Sparkasse Bank AG

**DORNBI RN**

26. Internationales Festival  
**Symphonische  
Orgelkunst**  
2019

**Stadtpfarrkirche  
St. Martin, Dornbirn**

Sonntag, 6. Oktober  
— 17:00 Uhr  
**Konzert für Chor  
und Blasorchester**

Jacob de Haan — Missa brevis  
Chöre aus Dornbirn, Lustenau, Bregenz und Berneck (CH)  
Blasmusik Bregenz-Vorkloster

Samstag, 19. Oktober  
— 19:00 Uhr  
**Konzert für Chor  
und Orchester**

John Rutter — Requiem  
Landesjugendorchester Tirol  
Kammerchor des Musikgymnasiums Innsbruck

Sonntag, 19. Oktober  
— 17:00 Uhr  
**Orgelkonzert**

Ludger Lohmann  
(Stuttgart)

Sonntag, 06. Oktober 2019  
— 17:00 Uhr  
**Konzert für Chor, Orgel  
und Blasorchester**

**Kirchenchor Erlöserkirche Lustenau-Rheindorf  
und Männerchor Bregenz**, Leitung und Orgel: Michael Schwärzler  
**Kirchenchor Dornbirn St. Martin und kath. Kirchenchor Berneck/CH**,  
Leitung: Rudolf Berchtel  
**Cantores Brigantini**, Leitung: Verena Gillard  
**Blasmusik Bregenz-Vorkloster**, Leitung: Thomas Gertner

**Eugène Gigout**  
(1844–1925)

**Grand Chouer dialogué**  
für Orgel

**Felix Mendelssohn**  
(1809–1847)

**Jauchzet dem Herrn alle Welt**  
für Chor a capella

**Jacob de Haan**  
(geb. 1959)

**Friends for life**  
für Blasorchester

**Ludwig Dollhopf**  
(1833–1909)

**Introduktion, Thema und Variation**  
(Kaiserhymne) für Orgel

**Jacob de Haan**  
(geb. 1959)

**Missa brevis**  
für Chor und großes Blasorchester

Kyrie - Gloria - Credo - Sanctus -  
Benedictus - Agnus Dei

**Blasmusik Bregenz-Vorkloster**,  
Leitung: Thomas Gertner  
feiert heuer mit 35 aktiven Musikanten ihr  
130-jähriges Bestehen. Kapellmeister Thomas  
Gertner unterrichtet an der Musikschule  
Bregenz und ist sehr vielseitig auch in  
anderen Musikensembles tätig. So spielt  
er z.B. bei der Sinfonietta Vorarlberg, beim  
Bigband Club Dornbirn und Jazzorchester  
Vorarlberg.



**Michael Schwärzler**

studierte Orgel, Kirchenmusik, Cembalo und Saxophon in Feldkirch,  
München und Wien. Prägende Lehrer waren u.a. Prof. Elisabeth Zawadke,  
Prof. Edgar Krapp und Prof. Peter Planyavsky an der Orgel, Prof. Michael  
Gläser in Chorleitung und Prof. Christian Maurer am Saxophon. Er ist

Preisträger vieler Wettbewerbe und Stipendien. Seine  
Konzerttätigkeiten führten ihn zu vielen bedeutenden  
Konzertreihen in Europa. Michael Schwärzler ist als  
hauptamtlicher Kirchenmusiker in Lustenau-Rheindorf  
tätig. Er unterrichtet an der Musikschule Lustenau,  
Orgel bei der Fa. Rieger und ist Veranstalter der  
Rheindorfer Kirchenkonzerte.



**Rudolf Berchtel**

studierte an der Universität Innsbruck Geographie und Kunstgeschichte  
(Dr.phil) sowie Orgel, Klavier und Kirchenmusik am Konservatorium der  
Stadt Innsbruck. Unterrichtstätigkeit an der Musikschule  
der Stadt Dornbirn. Seit 1990 Chorleiter und Organist  
an der Stadtpfarrkirche St. Martin in Dornbirn.  
Konzerte im In- und Ausland (u.a. Bruckner-Orgel  
in St. Florian, Basilika Rankweil, Bregenz, Tramin,  
Friedrichshafen, Bern, Kathedrale St. Gallen und  
Kathedrale Chur).



Samstag, 19. Oktober 2019  
— 19:00 Uhr  
**Konzert für Chor  
und Orchester**

**Tiroler Landesjugendorchester**,  
Leitung: Lui Chan  
**Kammerchor des Musikgymnasiums Innsbruck**,  
Leitung: Siegfried Portugaller  
**Martha Fritz**, Harfe  
**Rudolf Berchtel**, Orgel

**Bela Bartók**  
(1881–1945)

**Rumänische Volkstänze**  
für Orchester

**John Tavener**  
(1944–2013)

**Funeral Ikos**  
für Chor a capella

**Claude Debussy**  
(1862–1918)

**Dance sacrée et Dance profane**  
für Harfe und Streicher

**César Franck**  
(1822–1890)

**Pièce héroïque**  
für Orgel

**John Rutter**  
(geb. 1945)

**Requiem**  
für Chor und Orchester (Solo: Veronika Mair)

Requiem aeternam - Out of the deep - Pie Jesu -  
Sanctus - Agnus Dei - The Lord is my shepherd -  
Lux aeterna

**Tiroler Landes-  
jugendorchester**

Ausgewählte junge StreicherInnen  
zwischen 13 und 26 Jahren werden  
jährlich seit 2004 eingeladen, bei  
diesem Projekt des Landes Tirol mitzu-  
wirken und das Orchester konnte bereits  
erfolgreiche Auftritte bei diversen Konzert-  
veranstaltern (Jeunesse, Kloster Einsiedeln,  
Osterfestival Tirol) absolvieren. Im vergangenen Jahr wurden beim  
„Young Classics Project“ zwei große Konzerte in Erl und Innsbruck  
realisiert.



**Kammerchor des Musikgymnasiums**

Siegfried Portugaller setzt mit seinen Chören des Musikgymnasiums  
Innsbruck um, was das Körperinstrument „Stimme“ alles hergibt.  
Portugaller studierte bei Howard Arman, Erwin Ortner und Eric Ericson.  
Er unterrichtet seit 1987 am Musikgymnasium Innsbruck und ist am  
Tiroler Landeskonservatorium Dozent für Hörbildung.



**Lui Chan**

in Peking geboren, studierte Violine an der Wiener  
Musikhochschule. Neben seiner internationalen  
Konzerttätigkeit gastiert er auf renommierten  
Festivals (u.a. Bregenzer Festspiele) und ist seit  
1992 i. Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz.  
Seit 2000 ist er künstlerischer Leiter des Kammer-  
orchesters „Festival Sinfonietta Linz“ und 2019 wurde  
ihm der Professorentitel durch den Bundespräsidenten verliehen.

**Martha Fritz**

wurde 1999 geboren und studiert am Tiroler Landeskonservatorium  
Innsbruck bei Magdalena Hoffmann. Sie besuchte mehrere Meisterkurse  
nahm bei mehreren Wettbewerben teil und wurde beim Harfenwett-  
bewerb in Limoges (2018) und mehrmals bei „Prima la Musica“ mit  
ersten Preisen ausgezeichnet. Sie ist Mitglied beim Tiroler Landes-  
jugendorchester und dem Wiener Jeunesseorchester.